Die Fahrt und das Rahmenprogramm organisierte Kamerad PHK Joachim Geipel. Für die 63 Teilnehmer boten sich ausreichend Zeit und Gelegenheit, die Geselligkeit und vor allem die Kameradschaft zu pflegen und zu fördern.

1. Tag Freitag, den 22.07.1983

Um 06.00 Uhr war in Oerlenbach die Abfahrt, dann ging es über die A 7 nach Kassel und Soltau in die Lüneburger Heide.

In Lüneburg bei der GSA Nord 1 gab es das Mittagessen.

Die Weiterfahrt erfolgte über Lauenstein und Ratzeburg, entlang der alten Salzstraße nach Lübeck/St. Hubertus.

Die Übernachtungen fanden in der BGS-Schule in St. Hubertus statt.

Am Spätnachmittag genossen wir noch eine Stadtrundfahrt in Lübeck.

Am Abend erfolgte ein Stadtrundgang mit Besichtigung der zahlreichen imposanten Bauwerke und Sehenswürdigkeiten.

2. Tag Samstag, den 23.07.1983

Heute fuhren wir nach Neustadt/Holstein zum BGS-See. Neben einer Einweisung über Aufgaben, Befugnisse und Organisation des Seegrenzschutzes, fand auch eine Bootsbesichtigung im BGS-Ostseehafen statt.

Nach dem Mittagessen beim BGS-See erfolgte die Weiterfahrt durch die Holsteinische Schweiz zur Kieler Bucht nach Laboe.

Dort besichtigten wir das Marine-Ehrenmal, die Gedenkstätte und das komplett begehbare U-Boot am Ostseekanal.

Die Rückfahrt nach Lübeck führte uns entlang der Bäderstraße über Dahme, Pelzenhaken, Timmendorfer Strand und Travemünde.

3. Tag Sonntag, den 24.07.1983

Nach dem Frühstück starteten wir zur Heimreise nach Oerlenbach.

Weitere Ausflugfahrt 1983

Am 08.10.1983, dem Vortag zur Jahreshauptversammlung fand eine Grenzlandfahrt zum Hochrhönstützpunkt statt. Nach einer kurzen Einweisung und einem Filmvortrag im Standort Oerlenbach, führte uns die Fahrt über Mellrichstadt, die Berkacher Höhe, zum Grenzübergang Eußenhausen.

Die Grenzfahrt mit vielen nachdenklichen Eindrücken endete in der Zollhütte in der Hochrhön bei Fladungen.

Ein Spanferkelessen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein rundete den erlebnisreichen Tag ab.